



Stadt Köln

# Berufliche Orientierung in der Sekundarstufe I

## Informationen für Eltern und Erziehungsberechtigte

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und der Europäischen Union



Kofinanziert von der  
Europäischen Union

Ministerium für Arbeit,  
Gesundheit und Soziales  
des Landes Nordrhein-Westfalen



## Liebe Eltern, liebe Erziehungsberechtigte,



Ihr Kind ist nun in Klasse 8 angekommen. Manche von Ihnen denken vielleicht, sich mit dem Thema Beruf zu beschäftigen, ist noch „viel zu früh“. Andere machen sich vielleicht schon Gedanken darüber, wie es nach der Schule weitergehen soll. Die Landesinitiative „Kein Abschluss ohne Anschluss“ (KAoA) bietet Ihren Kindern ab der achten Klasse verschiedene Möglichkeiten für die Berufliche Orientierung. Dabei werden sich die Kinder nach und nach immer mehr ihrer eigenen Potenziale, Neigungen und Fähigkeiten bewusst und erhalten Gelegenheiten, ganz praktisch in verschiedene Berufswelten hinein zu schnuppern. Die Lehrkräfte unterstützen und begleiten sie dabei.

**Eins jedoch ist ganz klar: Sie als Eltern spielen bei der Berufswahl für Ihr Kind eine zentrale, wenn nicht gar die wichtigste Rolle.**

Dafür müssen Sie keine Expertin/kein Experte für die vielfältigen Möglichkeiten nach der Schule sein. Sie sind Expertin/Experte für Ihr Kind. Sie kennen die Stärken und Interessen Ihres Kindes am besten. Es reicht aus, wenn Sie mit Ihrem Kind über das Thema im Gespräch bleiben, Ihr Kind ermutigen, motivieren und begleiten. Wichtig für Ihr Kind ist es, möglichst viele praktische Erfahrungen zu sammeln und diese für sich auszuwerten. Diese Broschüre gibt Ihnen einen Überblick über die anstehenden Bausteine im Rahmen von KAoA: „Potenzialanalyse, Berufsfelderkundungen, Praktika...“ Diese und weitere Angebote unterstützen Ihr Kind bei der Beruflichen Orientierung in den nächsten Jahren. Wählen Sie selbst, wie viele Informationen Sie zu welchem Zeitpunkt möchten.

Wenn Sie die Broschüre aufbewahren, können Sie jederzeit nachschauen, was gerade ansteht. Hilfreich sind auch die Linktipps und die Adressübersicht am Ende der Broschüre. Hier finden Sie Ansprechpartner\*innen und Beratungsangebote.



Die Broschüre wurde von der Kommunalen Koordinierungsstelle Übergang Schule-Beruf der Stadt Köln (Koko Köln) zusammengestellt. Weitere Informationen zur KoKo Köln und zum Thema finden Sie auf der Internetseite der Stadt Köln unter [www.schule-beruf.koeln](http://www.schule-beruf.koeln) Dort finden Sie auch eine Broschüre für die Sekundarstufe II sowie viele weitere Hinweise.

**Robert Voigtsberger**

Beigeordneter für Bildung, Jugend und Sport





### So helfen Sie Ihrem Kind schon ab der 8. Klasse:

Sprechen Sie mit Ihrem Kind über seine\*ihre Interessen, Stärken und Ziele.

Motivieren Sie Ihr Kind, die Beratungsangebote der Schule und der Berufsberatung der Agentur für Arbeit wahrzunehmen.

#### **Begleiten Sie Ihr Kind zu den Beratungsterminen:**

- › zu der Besprechung des Ergebnisses der Potenzialanalyse
- › zu den Beratungsgesprächen bei der Berufsberatung der Agentur für Arbeit
- › zu den Beratungsterminen in der Schule

Besuchen Sie die Elternabende in der Schule.

Besuchen Sie Ausbildungs- und Arbeitsmessen gemeinsam mit Ihrem Kind. Unterstützen Sie Ihr Kind bei der Arbeit mit dem Berufswahlpass.

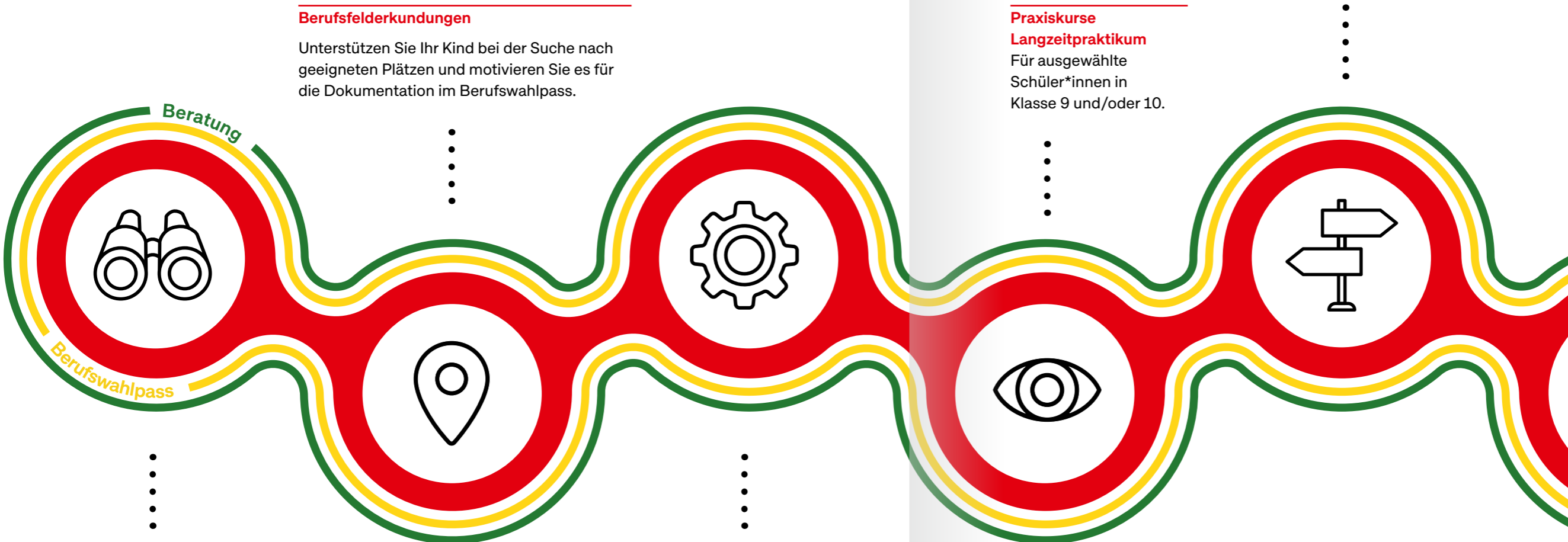
Machen Sie Mut und motivieren Sie Ihr Kind, eine passende, persönliche Entscheidung zu treffen.

# Inhalt

Alles auf einen Blick .....	<b>6</b>
Beratung .....	<b>8</b>
Berufswahlpass (BWP) .....	<b>9</b>
Potenzialanalyse (PA) .....	<b>10</b>
Berufsfelderkundung (BFE) .....	<b>12</b>
Betriebspraktikum .....	<b>14</b>
Praxiskurs .....	<b>16</b>
Langzeitpraktikum .....	<b>17</b>
Bewerbungsphase .....	<b>18</b>
Anschlussvereinbarung / EckO .....	<b>20</b>
KAoA-kompakt – berufliche Orientierung für Neuzugewanderte .....	<b>21</b>
KAoA-STAR – berufliche Orientierung für Schüler*innen mit (Schwer-) Behinderung .....	<b>22</b>
Linktipps .....	<b>24</b>
Beratungsangebote im Übergang Schule-Beruf in Köln .....	<b>34</b>

# Alles auf einen Blick

## Berufliche Orientierung von der Achten bis zur Zehnten Klasse



### Berufsfelderkundungen

Unterstützen Sie Ihr Kind bei der Suche nach geeigneten Plätzen und motivieren Sie es für die Dokumentation im Berufswahlpass.

### Praxiskurse

#### Langzeitpraktikum

Für ausgewählte Schüler\*innen in Klasse 9 und/oder 10.

**EckO** (für Schüler\*innen, die möglicherweise nach der 10. Klasse die Schule verlassen)

#### Anschlussvereinbarung

(am Ende der Klasse 9)

Überlegen Sie gemeinsam, wie es nach der 10. Klasse weitergeht.

**Wichtig:** Nehmen Sie bereits jetzt Kontakt mit der Berufsberatung der Agentur für Arbeit auf und vereinbaren Sie einen Beratungstermin.

### Ausbildung

Ihr Kind möchte eine Ausbildung machen? Unterstützen Sie es frühzeitig bei der Suche nach einem Ausbildungsplatz und bei der Bewerbung. Beginnen Sie am besten bereits im Frühjahr, bis zum Herbst sind viele Stellen bereits besetzt! In kleinen und mittleren Betrieben ist die Planung kurzfristiger. Großbetriebe, Banken und Versicherungen erwarten die Bewerbung teils 1 Jahr vor Ausbildungsbeginn.

und/oder

### Sekundarstufe II

Ihr Kind möchte weiter zur Schule gehen? Besprechen Sie die Chancen/Risiken eines weiteren Schulbesuches und lassen Sie sich gegebenenfalls beraten. Erkundigen Sie sich gemeinsam nach möglichen Bildungsgängen an Berufskollegs. Unterstützen Sie ihr Kind bei der Bewerbung (möglichst bald nach Ausgabe des Halbjahreszeugnisses).

### Potenzialanalyse

Vorher: Nehmen Sie an der Infoveranstaltung der Schule teil und unterschreiben Sie die Einwilligungserklärung.

Nachher: Nehmen Sie an dem Auswertungsgespräch teil und besprechen Sie die Ergebnisse in der Familie.

**Wichtig:** Heben Sie den Ergebnisbericht im Berufswahlpass gut auf!

**Tipp:** Ermöglichen Sie den Lehrkräften Einblick in den Ergebnisbericht, damit diese ihn für die Beratung Ihres Kindes nutzen können.

**Info:** Den Berufswahlpass erhält Ihr Kind spätestens beim Auswertungsgespräch zur Potenzialanalyse.

### Betriebspraktikum (in Klasse 9 oder 10)

Helfen Sie Ihrem Kind frühzeitig bei der Suche nach einem geeigneten Praktikumsplatz für das kommende Schuljahr. Sprechen Sie mit Ihrem Kind über die Chance, sich im Praktikum beruflich erproben zu können. Motivieren Sie Ihr Kind bei der Erstellung eines Praktikumsberichtes, der im Berufswahlpass abgeheftet wird. Tauschen Sie sich über die Erfahrungen in dieser Zeit aus.

**Tipp:** Das Praktikum ist eins der wichtigsten Elemente der Beruflichen Orientierung. Suchen Sie den Betrieb gemeinsam sorgfältig aus, so dass Ihr Kind eine Erfahrung machen kann, die es auch wirklich weiter bringt.

**Übrigens:** auch die Erkenntnis, etwas nicht zu wollen bringt weiter.

Der **Berufswahlpass** begleitet die Schüler\*innen während des gesamten Prozesses.

Außerdem stehen den Schüler\*innen während des gesamten Prozesses regelmäßige Beratungsangebote der Lehrkräfte, der **Berufsberatung** der Agentur für Arbeit und weiterer externer Partner der Schule zur Verfügung.

# Beratung

## Was ist das?

Ihr Kind erhält persönliche Beratung durch die Schule. Die Schule wird hierbei unterstützt durch die Berufsberatung der Agentur für Arbeit, später gegebenenfalls auch durch die zentrale Studienberatung der Hochschulen.

## Wer? Wann? Wo? Wie lange?



Alle Schüler\*innen werden ab der Klasse 8 bis zu ihrem Abgang von Lehrkräften der Schule immer wieder beraten. Die Organisation dieser Beratung ist von Schule zu Schule unterschiedlich.

### Aufgaben für Ihr Kind

- › Beratungstermine vereinbaren und einhalten
- › den Berufswahlpass zur Beratung mitbringen
- › sich gut auf die Beratung vorbereiten
- › die Vereinbarungen, die in der Beratung getroffen wurden, umsetzen

### So können Sie helfen

- › Begleiten Sie Ihr Kind, wenn möglich, zu den Beratungsterminen.
- › Achten Sie auf die Verwendung des Berufswahlpasses. Er hilft dabei, die persönlichen Schritte Ihres Kindes zu planen.
- › Unterstützen Sie Ihr Kind bei der Umsetzung der vereinbarten nächsten Schritte, aber lassen Sie Ihr Kind diese Schritte selbst gehen.

# Berufswahlpass (BWP)

## Was ist das?

Der Berufswahlpass ist ein Sammelordner mit Arbeits- und Informationsmaterialien zur Beruflichen Orientierung. Die Schüler\*innen dokumentieren ihren Weg in den Beruf und sammeln ihre Bescheinigungen und Unterlagen. Der BWP hilft dabei, ihre Interessen und Stärken heraus zu finden, Berufe kennen zu lernen und alle Erfahrungen und Erkenntnisse aufzuschreiben und abzuheften.

## Wer? Wann? Wo? Wie lange?

Alle Schüler\*innen erhalten den BWP in der 8. Klasse, spätestens beim Auswertungsgespräch zur Potenzialanalyse. Die Schulen organisieren die Verwendung und Aufbewahrung des Berufswahlpasses unterschiedlich.

### Aufgaben für Ihr Kind

- › Sorgfältig mit dem Berufswahlpass umgehen.
- › Alle Bescheinigungen und Ergebnisse sammeln und abheften.
- › Der BWP ist Eigentum Ihres Kindes. Für die Beratung ist es jedoch sehr hilfreich, wenn alle gesammelten Ergebnisse und Bescheinigungen im Beratungsgespräch vorliegen.
- › Nach Beendigung der Schule den Berufswahlpass mitnehmen und weiter verwenden. So kann er auch bei einem Übergang auf ein Berufskolleg mitgebracht werden.

### So können Sie helfen

- › Unterstützen Sie Ihr Kind bei der Arbeit mit dem Berufswahlpass.
- › Achten Sie darauf, dass Ihr Kind alle Unterlagen im Berufswahlpass abheftet.
- › Einige Seiten müssen auch von Ihnen unterschrieben werden.
- › Für die Beratungsgespräche mit Ihrem Kind ist der Berufswahlpass sehr wichtig. Wenn alle gesammelten Ergebnisse und Bescheinigungen vorliegen, ist dies für die Beratung sehr hilfreich.
- › Der Berufswahlpass gehört Ihrem Kind. Nach Beendigung der Schulzeit sollte er zu Hause weiter benutzt und aufbewahrt werden. Geht Ihr Kind auf ein Berufskolleg, kann er auch dort weiterhelfen, Ihr Kind zu unterstützen.

### Weiterführender Link

Auf der Seite <http://www.bwp-nrw.de/los-gehts> finden Sie Materialien und Tipps für die Arbeit mit dem Berufswahlpass.







# Potenzialanalyse (PA)

## Was ist das?

Was kann ich gut? Was macht mir Spaß? Was davon kann ich vielleicht für einen späteren Beruf gebrauchen? Um sich diesen Fragen anzunähern, verbringen alle Schüler\*innen einen Tag außerhalb der Schule bei einem Bildungsträger. Hier bearbeiten sie verschiedene Aufgaben, die mit dem Berufsleben zu tun haben – mal allein, mal in der Kleingruppe. Dabei werden sie von geschultem Personal beobachtet.

Die Potenzialanalyse ist ein wichtiger Bestandteil der individuellen Förderung für Schüler\*innen im Rahmen ihrer Beruflichen Orientierung. Sie ermöglicht es ihnen, ihre Stärken im Hinblick auf die Lebens- und Arbeitswelt zu entdecken.

### Beobachtet werden diese Merkmale:

- › persönliche Potenziale: zum Beispiel Motivation, Sorgfalt, Leistungsbereitschaft, Geduld
- › soziales Potenzial: zum Beispiel Teamfähigkeit und Kommunikationsfähigkeit
- › methodisches Potenzial: zum Beispiel Problemlösefähigkeit, Aufgabenverständnis
- › praktische Basiskompetenzen: zum Beispiel Handgeschicklichkeit, räumliches Vorstellungsvermögen

Die Ergebnisse der Potenzialanalyse werden schriftlich dokumentiert. Die Beobachtungen werden in einem persönlichen Auswertungsgespräch besprochen. Die Eltern / Erziehungsberechtigten sind zu diesen Gesprächen herzlich eingeladen. Hier erhalten Sie die Ergebnisberichte in zweifacher Ausfertigung. Die Jugendlichen können ihre Ergebnisse in ihrem Portfolio-Instrument (Berufswahlpass) aufbewahren.

Achtung: Die durchführenden Träger löschen alle inhaltlichen Daten unmittelbar im Anschluss an das Auswertungsgespräch. Bewahren Sie den Ergebnisbericht daher gut auf. Das Ergebnis der PA stellt keine Vorfestlegung auf einen bestimmten Beruf dar, sondern soll Anregungen für mögliche passende Berufsfelder für die anschließenden Berufsfelderkundungen und Praktika geben.

## Wer? Wann? Wo? Wie lange?

Alle Schüler\*innen der Klasse 8 erhalten das Angebot für eine Potenzialanalyse.

Die PA findet außerhalb der Schule bei einem Bildungsträger statt. Sie dauert in der Regel 4 Stunden. Vor der PA findet in der Schule eine Informationsveranstaltung für die Eltern statt. Hier erfahren Sie alles Wichtige rund um die Potenzialanalyse direkt von dem durchführenden Träger.

### Aufgaben für Ihr Kind

- › pünktlich zur Potenzialanalyse erscheinen
- › motiviert mitmachen
- › zum Auswertungsgespräch kommen
- › Ergebnisse im Berufswahlpass aufbewahren

### So können Sie helfen

- › an der Infoveranstaltung der Schule teilnehmen
- › Einwilligungserklärung unterschreiben
- › am Auswertungsgespräch teilnehmen
- › Ergebnisse im Berufswahlpass abheften und in der Familie besprechen



### Tipp:

Ermöglichen Sie den Lehrkräften Einblick in den Ergebnisbericht, so dass diese ihn für die Beratung Ihres Kindes nutzen können.



# Berufsfelderkundung (BFE)

## Was ist das?

Probieren geht über studieren! Alle Schüler\*innen schnuppern in drei verschiedene Berufsfelder. Dreimal im Schuljahr gehen sie einen Tag lang in einen Betrieb. Im Unterschied zur Betriebsbesichtigung arbeiten die Schüler\*innen bei der Berufsfelderkundung aktiv mit und gehen in der Regel allein in einen Betrieb, nicht im Klassenverband. So gewinnen sie intensive erste Einblicke in Arbeitsabläufe und Tätigkeiten.

Durch die Berufsfelderkundungen lernen die Jugendlichen schon vor dem Praktikum Berufe hautnah kennen und können ihre Entscheidung für einen Praktikumsbetrieb besser fällen. Es gibt auch die Möglichkeit, die Erkundungen bei einem Bildungsträger zu machen.



Die Planung und Organisation der Berufsfelderkundungen erfolgt in der Schule. Die Schüler\*innen können sich die Betriebe für ihre Berufsfelderkundung in Absprache mit ihrer Lehrkraft selbst suchen, ähnlich wie bei den Schülerbetriebspraktika.

## Wer? Wann? Wo? Wie lange?

Alle Schüler\*innen lernen nach der Potenzialanalyse an drei Tagen verschiedene Berufe kennen.

Berufsfelderkundungen finden vorrangig in Betrieben statt. Wenn dies nicht möglich ist, kann auch auf Angebote von Bildungsträgern ausgewichen werden.

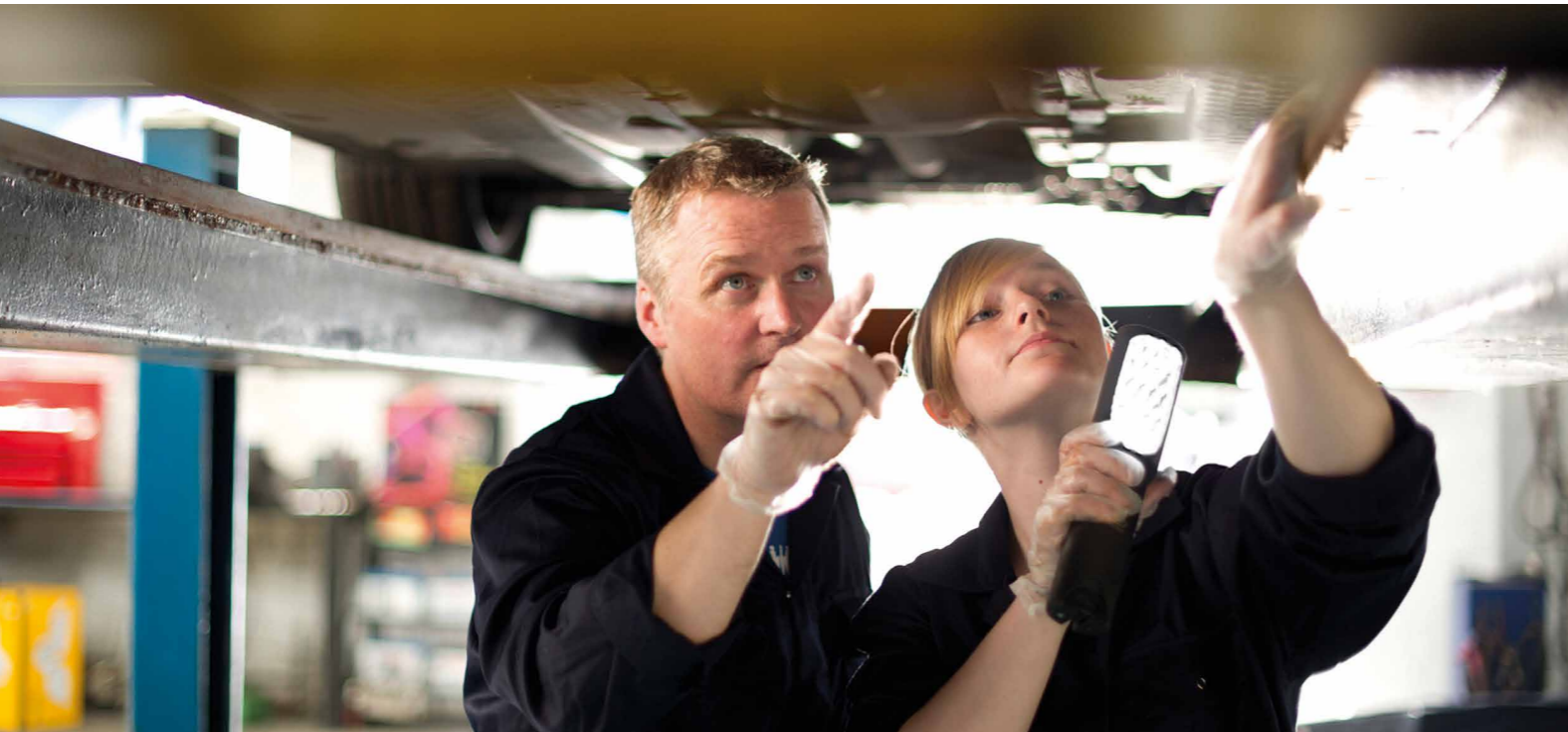
### Aufgaben für Ihr Kind

- › 3 Betriebe für die Berufsfelderkundung suchen, dabei die Ergebnisse der Potenzialanalyse beachten
- › sich auf die Erkundung vorbereiten, Informationen über den Betrieb einholen
- › pünktlich zur Berufsfelderkundung erscheinen und motiviert dabei sein
- › mit Familie und Freunden oder in der Schule über die Erfahrungen sprechen
- › alles im Berufswahlpass festhalten

### So können Sie helfen

- › Unterstützen Sie Ihr Kind bei der Suche nach Plätzen, Hinweise für geeignete Berufsbilder können die Ergebnisse der Potenzialanalyse geben. Hilfreiche Links für die Suche nach Betrieben finden Sie in der Linkliste am Ende dieser Broschüre.
- › Tauschen Sie sich anschließend mit Ihrem Kind über die gemachten Erfahrungen aus.





## Betriebspraktikum

### Was ist das?

Die Schüler\*innen arbeiten für zwei bis drei Wochen in einem selbstgewählten Betrieb mit und setzen sich so mit den Anforderungen der Arbeitswelt und ihren eigenen beruflichen Fähigkeiten und Vorlieben auseinander. Sie können sich selbst und ihre Vorstellungen zu einem bestimmten Beruf überprüfen beziehungsweise weiterentwickeln.

In der Regel findet das Betriebspraktikum in der Stufe 9 oder 10 statt. Manche Schulen bieten auch mehrere Praktika an.



## Wer? Wann? Wo? Wie lange?

Alle Schüler\*innen der Klassen 9 oder 10

Die Schulen können weitere Praktika in anderen Jahrgangsstufen anbieten (Schnupperpraktika, Sozialpraktika, Praktika in der gymnasialen Oberstufe etc.).

Die Schülerbetriebspraktika finden in Betrieben statt und dauern in der Regel 2–3 Wochen.

Gemäß den Richtlinien aus dem Jugendarbeitsschutzgesetz arbeiten die Schüler\*innen zu den für diesen Betrieb geregelten Arbeitszeiten unentgeltlich mit.

Die Schüler\*innen sind während des Praktikums über die Unfallversicherung des Schulträgers unfallversichert.

### Aufgaben für Ihr Kind

- › Mögliche Praktikumsbetriebe suchen (dabei bisherige Erfahrungen einbeziehen)
- › sich auf das Praktikum vorbereiten (Benötige ich noch etwas? Wie komme ich hin? Wie lange dauert die Fahrt?)
- › pünktlich und regelmäßig erscheinen und motiviert dabei sein
- › Praktikumsbericht schreiben
- › Erfahrungen im Berufswahlpass dokumentieren

### So können Sie helfen

- › Unterstützen Sie Ihr Kind bei der Suche nach einem geeigneten Betrieb. Dieser Betrieb sollte möglichst auch ein Ausbildungsbetrieb sein und realistische Perspektiven bieten. Selbstverständlich kommen auch akademische Berufsfelder für ein Praktikum in Frage. Wichtig ist, dass Ihr Kind das Praktikum in einem Beruf macht, der Ihr Kind auch tatsächlich interessiert.
- › Sprechen Sie mit Ihrem Kind über die Chance, sich im Praktikum beruflich erproben zu können. Motivieren Sie Ihr Kind bei der Erstellung des Praktikumsberichtes, der im Berufswahlpass abgeheftet wird. Tauschen Sie sich über die Erfahrungen in dieser Zeit aus.



### Tipp:

Viele Betriebe erwarten eine schriftliche Bewerbung für das Praktikum, große Betriebe erwarten diese Bewerbung bereits 1 Jahr im Voraus.





# Praxiskurs

## Was ist das?

In Praxiskursen können die Schüler\*innen drei Tage in einem Berufsfeld praktisch arbeiten. Sie erstellen ein Produkt oder lernen grundlegende Tätigkeiten des jeweiligen Berufsfeldes praktisch kennen. So vertiefen sie ihre Erfahrungen und ihre beruflichen Fähigkeiten weiter. Die Schüler\*innen können bis zu drei Praxiskurse in verschiedenen Berufsfeldern absolvieren. Die Kurse finden bei Bildungsträgern statt und werden von qualifiziertem Personal durchgeführt.

## Wer? Wann? Wo? Wie lange?

Ausgewählte Schüler\*innen in den Klassen 9 und 10, die

- › ihre Berufswahlkompetenz stärken möchten
- › Interesse haben, sich in einem Berufsfeld praktisch auszuprobieren
- › Interesse an einer dualen Ausbildung haben

Die Praxiskurse können im Klassenverband oder individuell gebucht werden. Die Auswahl zur Teilnahme erfolgt durch die Schule. Die Kurse gehen über 3 Tage (3 x 7 Stunden) und werden in der Regel bei Bildungsträgern durchgeführt. Fragen Sie in der Schule nach, hier informiert man Sie über Möglichkeiten und Zeiträume.

### Aufgaben für Ihr Kind

- › Auswählen eines geeigneten Berufsfeldes
- › pünktlich erscheinen, motiviert mitmachen
- › Dokumentation im Berufswahlpass

### So können Sie helfen

- › Wählen Sie gemeinsam mit Ihrem Kind ein geeignetes Berufsfeld aus. Motivieren Sie Ihr Kind bei der Durchführung.
- › Sprechen Sie anschließend mit Ihrem Kind über die gemachten Erfahrungen.

# Langzeitpraktikum

## Was ist das?

Das zeitlich ausgedehnte Praktikum in einem Betrieb findet in der Regel an 1–2 Tagen pro Woche statt. Die Schüler\*innen gehen dann statt in die Schule in einen Betrieb. Die schulischen Lehrpläne für diese Zeit werden in reduzierter Form in der Schule (oder in einer Kooperationsschule) vermittelt. So soll der Kontakt zwischen Schüler, Schülerin und Betrieb vertieft werden und im Anschluss ein direkter Übergang in eine Ausbildung ermöglicht werden.



**Tip:**  
Viele Betriebe erwarten eine schriftliche Bewerbung.

## Wer? Wann? Wo? Wie lange?

Ausgewählte Schüler\*innen in den Klassen 8 bis 10, die für einen Übergang in eine Ausbildung Unterstützung gebrauchen können.

Voraussetzung ist die Empfehlung der Klassenkonferenz und das Einverständnis des Jugendlichen und der Eltern.

Die zeitliche und organisatorische Ausgestaltung obliegt der Schule, in der Regel 1–2 Tage pro Woche über ein Schuljahr oder Schulhalbjahr. Das Langzeitpraktikum sollte auf jeden Fall in einem Ausbildungsbetrieb stattfinden.

### Aufgaben für Ihr Kind

- › Betrieb für das Praktikum suchen (dabei die bisherigen Erfahrungen einbeziehen)
- › sich auf das Praktikum vorbereiten
- › pünktlich und regelmäßig hingehen und motiviert dabei sein
- › Praktikumsbericht schreiben
- › Erfahrungen im Berufswahlpass dokumentieren

### So können Sie helfen

- › Unterstützen Sie Ihr Kind bei der Suche nach einem geeigneten Betrieb. Dieser Betrieb sollte auf jeden Fall ein Ausbildungsbetrieb sein und realistische Perspektiven bieten.
- › Sprechen Sie mit Ihrem Kind über die Chance, sich im Praktikum beruflich erproben zu können. Tauschen Sie sich über Erfahrungen in dieser Zeit aus.

# Bewerbungsphase

## Was ist das?

Die einzelnen Schritte einer Bewerbung werden in der Schule besprochen und geübt. Hierzu gehören die Suche nach Ausbildungsplätzen und die Erstellung einer schriftlichen und einer Online-Bewerbung. Außerdem werden die telefonische Kontaktaufnahme sowie Vorstellungsgespräche geübt und auf Einstellungstests vorbereitet.

## Wer? Wann? Wo? Wie lange?

Alle Schüler\*innen spätestens ab der Klasse 9

Die Schule legt Zeitpunkte und Inhalte sowie Methoden fest und beteiligt außerschulische Partner.

### Aufgaben für Ihr Kind

- › sorgfältige Erstellung der Bewerbungsunterlagen
- › Übersichtliche Speicherung der Unterlagen für die spätere Verwendung

### So können Sie helfen

- › Motivieren Sie Ihr Kind, die Bewerbungsunterlagen auf realistische Ausbildungsplätze, Berufe hin auszurichten.
- › Das Üben von Telefonaten und allgemeinen Umgangsformen bei Gesprächen ist im Alltag zu Hause gut möglich. Seien Sie Vorbild und weisen Sie Ihr Kind auf diese Umgangsformen hin. Achten Sie darauf, dass Ihr Kind diese Umgangsformen im Alltag beachtet und in das natürliche Verhaltensrepertoire aufnimmt.
- › Gibt es in Ihrem Umfeld vielleicht für Ihr Kind interessante Berufe? Können Sie Ihrem Kind hier Kontakte vermitteln, Gespräche mit Bekannten über deren Berufe ermöglichen?
- › Neben dem Üben für eine Bewerbung in der Schule steht für Ihr Kind jetzt auch bald die Bewerbungsphase an, falls es sich für eine duale Ausbildung interessiert. Unterstützen Sie Ihr Kind hierbei und achten Sie auf die Bewerbungsfristen. Großbetriebe, Banken, Versicherungen: teils über 1 Jahr vor Ausbildungsbeginn, kleine und mittlere Betriebe planen kurzfristiger. Eine Bewerbung um einen Schulplatz auf einer weiterführenden Schule sollte möglichst bald nach Erhalt des Halbjahreszeugnisses der Klasse 10 über das Portal [www.schueler anmeldung-koeln.de](http://www.schueler anmeldung-koeln.de) erfolgen.



### Tipp:

**Die wichtigsten Umgangsformen für Bewerbungsgespräche in Kürze:**

- › **Augenkontakt**
- › **Händedruck**
- › **Kappe abnehmen**
- › **nicht auf das Handy schauen**
- › **freundlich sein, lächeln :-)**

Die bisher gewonnenen Erkenntnisse sollten in die Bewerbungsphase einfließen. Die Bewerbungen sollten möglichst schon auf eine realistische Situation zugeschnitten sein, zum Beispiel für einen Praktikumsplatz oder für einen Beruf, der Ihr Kind auch tatsächlich interessiert.



# Anschlussvereinbarung / EckO

## Was ist das?

Die Anschlussvereinbarung ist ein Formular, in dem die Schüler\*innen ihre aktuellen Berufswünsche aufschreiben. Gemeinsam mit einer Lehrkraft werden dann nächste Schritte zur Erreichung dieser Wünsche geplant und ebenfalls aufgeschrieben. Die Anschlussvereinbarung gehört den Schüler\*innen. Sie sollte im Berufswahlpass aufbewahrt werden. Wenn möglich, können Sie als Eltern sowie weitere beratende Personen an dem persönlichen Gespräch zum Ausfüllen der Vereinbarung teilnehmen. Selbstverständlich ist die Vereinbarung nicht bindend. Sie soll die Schüler\*innen lediglich dabei unterstützen, eine gut überlegte Entscheidung zu treffen und die nächsten Schritte zu planen. Außerdem hilft die Vereinbarung bei späteren Beratungsgesprächen. Die Jugendlichen, die voraussichtlich am Ende der Klasse 10 die Schule verlassen werden, nehmen auch an einer anonymen Online-Erfassung zu den Eckdaten der Anschlussvereinbarung (EckO) teil. Sie geben in einem Online-Portal die geplanten Schritte und Berufswünsche ein. Mit den zusammengefassten Daten kann in der Stadt daran gearbeitet werden, Anschlussangebote besser zu planen.

## Wer? Wann? Wo? Wie lange?

**Anschlussvereinbarung:** alle Schüler\*innen am Ende der Klasse 9.

**EckO:** Schüler\*innen, die voraussichtlich nach der Klasse 10 die Schule verlassen. Die Schule legt Zeitpunkt und Ort fest, das Ausfüllen soll im Rahmen eines Beratungsgesprächs erfolgen.

### Aufgaben für Ihr Kind

- › Vorbereitung auf das Gespräch, beispielsweise durch Anschauen des Berufswahlpasses
- › schon mal überlegen: Was möchte ich später einmal werden? Wie kann ich dieses Ziel erreichen?
- › engagierte und motivierte Beteiligung, den Berufswahlpass zum Gespräch mitbringen.
- › anschließend: Umsetzung der vereinbarten nächsten Schritte

### So können Sie helfen

- › Überlegen Sie gemeinsam, wie es nach der 10. Klasse weiter gehen könnte. Möchte Ihr Kind eine duale Ausbildung machen, oder weiter zur Schule gehen, vielleicht auf ein Berufskolleg?
- › Nehmen Sie an dem Gespräch zur Anschlussvereinbarung in der Schule teil.
- › Besprechen Sie mit Ihrem Kind die Anschlussvereinbarung und begleiten es bei der Umsetzung der vereinbarten nächsten Schritte.

# KAoA-kompakt – berufliche Orientierung für Neuzugewanderte

KAoA-kompakt ist ein Angebot für:


- › Neu zugewanderte Jugendliche in der Jahrgangsstufe 9 oder 10
- › Schüler\*innen der 9. oder 10. Klasse, die aufgrund anderer Ursachen (zum Beispiel Wohnortwechsel) noch keine berufliche Erstorientierung erhalten haben

KAoA-kompakt beinhaltet eine zweitägige Potenzialanalyse, drei Berufsfelderkundungstage sowie einen dreitägigen Praxiskurs bei einem Bildungsträger. Die Jugendlichen durchlaufen diese Bausteine innerhalb eines Schuljahres. Im Anschluss an die Potenzialanalyse werden die Jugendlichen durch den Bildungsträger beraten. Die Beobachtungsergebnisse werden in der Schule ausschließlich genutzt, um die Jugendlichen in ihrem weiteren Prozess der Berufsorientierung zu unterstützen. Sie werden nicht gespeichert, nicht weitergeleitet und nicht zu anderen Zwecken genutzt. Sie fließen nicht in die Notengebung ein und haben keinen Einfluss auf den Aufenthaltsstatus der Jugendlichen.



# KAoA-STAR – berufliche Orientierung für Schüler\*innen mit (Schwer-) Behinderung

Das Angebot „KAoA-STAR – Schule trifft Arbeitswelt“ unterstützt Schüler\*innen mit einer (Schwer-) Behinderung entsprechend ihrer individuellen Bedarfe beim Übergang von der Schule in das Berufsleben.



Weitere Informationen  
zum Programm KAoA-  
STAR finden Sie unter  
[www.star.lvr.de](http://www.star.lvr.de)

KAoA-STAR richtet sich an Jugendliche mit den Förderschwerpunkten Körperlich-motorische Entwicklung, Geistige Entwicklung, Hören und Kommunikation, Sehen und Sprache – und an alle Schüler\*innen mit Schwerbehindertenausweis oder einer fachärztlich bescheinigten Autismus-Spektrum-Störung. Ab der Klasse 8 können die Eltern sich gemeinsam mit ihrem Kind nach eingehender Beratung für KAoA-STAR entscheiden. Je nach behinderungsspezifischem Bedarf werden neben der Potenzialanalyse, den Berufsfelderkundungstagen und Praktika weitere Elemente wie zum Beispiel Berufsorientierungsseminare oder Arbeitsplatzbezogenes Kommunikationstraining für KAoA-STAR-Schüler\*innen angeboten.

Die Eltern der Kinder mit (Schwer-)Behinderung entscheiden zusammen mit den Lehrkräften der Schule in einer Berufswegekonferenz, ob ihre Kinder an KAoA-STAR teilnehmen. Ein einmaliger Wechsel zwischen KAoA und KAoA-STAR-Angeboten ist möglich.

#### **Ihre Ansprechpersonen für KAoA-STAR in Köln:**

Landschaftsverband Rheinland  
Regionalmanagement  
Nicole Rohde  
0221 809 59 39  
[nicole.rohde@lvr.de](mailto:nicole.rohde@lvr.de)



# Linktipps

## Allgemein

[www.planet-beruf.de](http://www.planet-beruf.de)



Vielfältige Angebote der Agentur für Arbeit (Selbsterkundungsmodule, Bewerbungstraining, Vorstellung von Berufsfeldern und vieles mehr).

[www.arbeitsagentur.de/bildung/ausbildung/azubiwelt](http://www.arbeitsagentur.de/bildung/ausbildung/azubiwelt)



Azubiwelt (App): Die App der Agentur für Arbeit bietet Videos, Bilder, Infos zu Berufen, Ausbildungsstellen-suche und die Möglichkeit, Fragen zu stellen.

[www.abi.de](http://www.abi.de)



Bundesweite und aktuelle Plattform der Agentur für Arbeit für angehende Abiturient\*innen mit vielfältigen Informationen rund um Berufswahl, Ausbildung und Studium.

## Potenziale erkennen (Interessens- und Fähigkeiten Checks ...)

[www.arbeitsagentur.de/bildung/welche-ausbildung-welches-studium-passt](http://www.arbeitsagentur.de/bildung/welche-ausbildung-welches-studium-passt)



Check-U: Selbsterkundungstool der Agentur für Arbeit, 4 Module: Fähigkeiten, soziale Kompetenzen, Interessen und Berufliche Vorlieben, Dauer rund 120 Minuten, mit Anmeldung, Unterbrechung und Speicherung möglich.

<https://bff.ifbk-online.de/survey/1>



Der Berufsfeldfinder Test zur ersten groben Orientierung, zur Vorbereitung auf die Berufsfelderkundungen oder Praktika geeignet.

<https://www.self-assessment-tu-darmstadt.de/>



Informationen zu Studiengängen, Selbsteinschätzung zu Erwartungen, Fachaufgaben, Lernverhalten.

[www.was-studiere-ich.de](http://www.was-studiere-ich.de)



Kostenloser Selbsttest zur Studienorientierung mittels Bewertung von Statements.

<https://circles.klett.de/berufsorientierung/schueler/circles-download>



Kostenlose App zur Selbst- und Berufserkundung

<https://www.itonboard.eu/>



Berufsinteressenstest, Infos zu Berufen, Lehrerseite mit Anregungen für die Beratung

<https://www.ausbildungspark.com/einstellungstest/>



Eignungs- und Einstellungstests, Online-Potenzialanalyse

---

## Berufe und Berufsfelder kennen lernen

---

[www.berufe.tv](http://www.berufe.tv)



6-minütige Berufevideos, Tätigkeitsbeschreibungen und ehrliche Einschätzungen von jungen Menschen.

---

[www.berufenet.arbeitsagentur.de](http://www.berufenet.arbeitsagentur.de)



Berufsbeschreibungen (auch Angaben von Verdienstmöglichkeiten)

---

[www.aubi-plus.de](http://www.aubi-plus.de)



Berufsinfos, Ausbildungsplätze, Bewerbungstipps, Musterbewerbungen.

---

[www.ausbildung.de](http://www.ausbildung.de)



Kurzer Berufscheck, Infos zu Berufen und Ausbildung, Ausbildungsplätze.

---

[www.handwerk.de](http://www.handwerk.de)



Überblick über mehr als 130 Ausbildungsberufe im Handwerk.

---

[www.ausbildung-me.de](http://www.ausbildung-me.de)



Ausbildung in der Metall- und Elektroindustrie, in Microgames kann man hier herausfinden, ob eine Ausbildung in dieser Branche Spaß machen würde, inklusive Berufscheck und Einstellungstest.

---

---

[www.komm-mach-mint.de/schuelerinnen](http://www.komm-mach-mint.de/schuelerinnen)



Für Mädchen, die sich für MINT-Berufe (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften, Technik) interessieren.

---

[www.zdi-zentrum-koeln.de/](http://www.zdi-zentrum-koeln.de/)



Angebote für MINT-begeisterte Jugendliche und Schülergruppen (Berufe rund um Naturwissenschaft und Technik)

---

<https://www.think-ing.de/tools/eignungstest>



Berufseignungstest allgemein für Ingenieurs-Berufe und spezielle Tests zu den einzelnen Ausbildungsberufen.

---

[www.energiewende-schaffen.de](http://www.energiewende-schaffen.de)



Informationen über Berufe, die in Zusammenhang mit erneuerbaren Energien stehen.

---

[www.deinerstertag.de](http://www.deinerstertag.de)



360 Grad-Filme zu vielen Ausbildungsberufen

---



---

**Praxis der Arbeitswelt kennenlernen und erproben (Praktikumsplätze finden)  
Entscheidungen konkretisieren, Übergänge gestalten (Bewerbungen schreiben und  
Stellen finden)**

---

[https://www.arbeitsagentur.de/  
jobsuche](https://www.arbeitsagentur.de/jobsuche) Ausbildungsplatz-, Praktikums- und Stellenbörse der  
Agentur für Arbeit



---

[betriebspraktikum.koeln](https://betriebspraktikum.koeln) Portal für mehrwöchige Praktika



---

[berufsfelderkundung.koeln](https://berufsfelderkundung.koeln) Matching-Portal für eintägige Berufsfelderkundungen



---

[berufsorientierung.koeln](https://berufsorientierung.koeln) Veranstaltungskalender für Angebote der Berufs-  
orientierung in Köln



---

[www.berufsinfo.org](https://www.berufsinfo.org) Ausbildungsatlas (Verzeichnis aller Ausbildungs-  
betriebe im Handwerk in der Region Köln),  
Lehrstellen- und Praktikumsbörse (inklusive  
BFE-Angeboten).



---

[www.ihk-lehrstellenboerse.de](https://www.ihk-lehrstellenboerse.de) Bundesweite Lehrstellen- und Praktikumsbörse der  
Industrie- und Handelskammer



---

[https://tibros.ihk-koeln.de/  
tibrosBB/latlassuche.jsp](https://tibros.ihk-koeln.de/tibrosBB/latlassuche.jsp)



Ausbildungsatlas  
Verzeichnis der IHK über alle Ausbildungs-  
unternehmen in der Region Köln

---

[https://www.whkt.de/  
praktikumsnavi/start.php](https://www.whkt.de/praktikumsnavi/start.php)



Verzeichnis der Ausbildungsbetriebe in NRW  
des Westdeutschen Handwerkskammertag  
(Praktikumsnavi, auch als App).

---

[https://www.whkt.de/  
findedeinhandwerk](https://www.whkt.de/findedeinhandwerk)



Ausbildungsplätze, Unterstützung bei der Vermittlung  
in Ausbildung durch die Ausbildungsberatung der  
Handwerkskammern.

---

[https://www.arbeitsagentur.de/  
bildung/ausbildung/azubiwelt](https://www.arbeitsagentur.de/bildung/ausbildung/azubiwelt)



Azubi Welt (App): App der Agentur für Arbeit  
mit Stellenangeboten in der Umgebung  
(Umgebungsfinder).

---

[www.azufi.de](https://www.azufi.de)



Azubi-Finder für Köln und Umgebung  
Azufi kehrt den Prozess um, Betriebe suchen hier  
nach Jugendlichen für Ausbildung und Praktikum.

---

[www.meinestadt.de/koeln](https://www.meinestadt.de/koeln)



Allgemeines Portal mit Ausbildungsstellenangeboten.

---

[www.azubiyo.de](http://www.azubiyo.de)

Stellenbörse für Ausbildung und duales Studium.



[www.aubi-plus.de](http://www.aubi-plus.de)

Berufsinfos, Ausbildungsplätze, Bewerbungstipps.



<https://www.schueler-anmeldung-koeln.de/>

Schüler Online: Plattform zur Anmeldung an den Berufsbildenden Schulen beziehungsweise Berufsschulen in Köln.



<https://www.ausbildung-in-teilzeit.nrw/>

Informationen über Ausbildung in Teilzeit



### Hochschulen und Studienwege erkunden

[www.hochschulkompass.de](http://www.hochschulkompass.de)

Informationsportal der Hochschulrektorenkonferenz mit tagesaktuellen Informationen der staatlichen und staatlich anerkannten deutschen Hochschulen über ihre Studien- und Promotionsmöglichkeiten.



[www.osa-portal.de](http://www.osa-portal.de)

Unabhängiges Vergleichsportal für Online Self Assessments zur Studienorientierung.



[www.was-studiere-ich.de](http://www.was-studiere-ich.de)

Orientierungstest des Landes Baden-Württemberg.



[www.studis-online.de](http://www.studis-online.de)

Überblick über Hochschulen und Studiengänge in Deutschland inklusive aktuellen Informationen über NC, Wartesemester und Co.



[www.studienwahl.de](http://www.studienwahl.de)

Informationen zum Studienangebot, -bewerbung und -finanzierung, Auslandsstudium und Alternativen zum Hochschulstudium, wechselnde Themen des Monats, News, Newsletter, Veranstaltungsdatenbank und Praktikumsbörse.



[www.hochschulstart.de](http://www.hochschulstart.de)

Das Bewerbungs- und Informationsportal für zulassungsbeschränkte Studiengänge.



<https://www.wegweiser-duales-studium.de/>

Infos zum dualen Studium und Suche nach Hochschulen und Unternehmen.



[www.studieren-ohne-abitur.de](http://www.studieren-ohne-abitur.de)

Möglichkeiten, ohne Hochschulreife zu studieren.





---

## Informationen rund um KAoA (Kein Abschluss ohne Anschluss)

---

[www.bwp-kaoa.de](http://www.bwp-kaoa.de)

Online-Tool Berufsfeldfinder und Materialien zum Berufswahlpass.



<https://www.mags.nrw/uebergang-schule-beruf-startseite>

Seite des Ministeriums für Arbeit, Gesundheit und Soziales, NRW.



[www.berufsorientierung-nrw.de/start/index.html](http://www.berufsorientierung-nrw.de/start/index.html)

Seite des Ministeriums für Schule und Bildung.



---

## Freiwilligendienste

---

[www.koeln-freiwillig.de](http://www.koeln-freiwillig.de)

Kölner Freiwilligen Agentur



[www.freiwillig-ja.de](http://www.freiwillig-ja.de)

Stellt alle Freiwilligendienste vor und beinhaltet eine Datenbank mit Stellenangeboten



[www.foej.de](http://www.foej.de)

Freiwilliges Ökologisches Jahr



<https://www.bundesfreiwilligendienst.de/>

Bundesfreiwilligendienst



[www.bundeswehrkarriere.de](http://www.bundeswehrkarriere.de)

Infoseite der Bundeswehr



---

## Ins Ausland

---

[www.rausvonzuhause.de](http://www.rausvonzuhause.de)

Informationen zu kurzen und längeren Auslandsaufenthalten mit einem Test für noch Unentschlossene



[www.weltweiser.de](http://www.weltweiser.de)

Unabhängiger Bildungsberatungsdienst zu allen Möglichkeiten rund um das Thema Auslandsaufenthalte.



[www.wege-ins-ausland.de](http://www.wege-ins-ausland.de)

Portal gibt Überblick über Möglichkeiten nach der Schule ins Ausland zu gehen.



[www.meinauslandspraktikum.de](http://www.meinauslandspraktikum.de)

Mach mehr aus deiner Ausbildung! Als Azubi ins Ausland





[www.praktisch-unschlagbar.de](http://www.praktisch-unschlagbar.de)

Ausbildung im Ausland



# Beratungsangebote im Übergang Schule-Beruf in Köln

Wer	Was
<b>Agentur für Arbeit Köln</b>	
<b>Berufsberatung vor dem Erwerbsleben</b> Butzweilerhofallee 1 50829 Köln	<ul style="list-style-type: none"><li>› Beratung zur Berufs- und Studienorientierung persönlich vor Ort, in der Schule, telefonisch oder per Video</li><li>› Vermittlung von Ausbildungsstellen und Stellen für das Duale Studium</li><li>› Beratung zu Gap-Year und Freiwilligendiensten</li><li>› Beratung zu finanzielle Hilfen und Fördermöglichkeiten</li><li>› Erstellen individueller Bewerbungsunterlagen</li></ul>
<b>Terminvereinbarung:</b> Persönliche Vorsprache in der Eingangszone 0800 4555500 (gebührenfreie Hotline) Koeln.Berufsberatung@arbeitsagentur.de (Bitte Telefonnummer und Rückruf-Zeitfenster angeben) <a href="http://www.arbeitsagentur.de/vor-ort/koeln/ausbildung-und-studium/infos-berufsberatung">www.arbeitsagentur.de/vor-ort/koeln/ausbildung-und-studium/infos-berufsberatung</a>	
	
<b>Telefonische Sofort-Beratung:</b> Di. & Do., jeweils von 15:30–17:30 Uhr unter 0221 9429-1555 <a href="http://www.arbeitsagentur.de/vor-ort/koeln/ausbildung-und-studium">www.arbeitsagentur.de/vor-ort/koeln/ausbildung-und-studium</a>	
	
<b>Berufsinformationszentrum (BiZ)</b> Butzweilerhofallee 1 50829 Köln	<ul style="list-style-type: none"><li>› Informationen rund um Bildung, Beruf und Arbeitsmarkt</li><li>› Online-Suche nach Ausbildungs- oder Arbeitsstellen</li></ul>

Wer	Was
<b>Stadt Köln</b>	
<b>Bildungsberatung</b> Amt für Schulentwicklung Im Mediapark 6B 50670 Köln 0221 221-29285 / -29282 bildungsberatung@stadt-koeln.de <a href="http://www.stadt-koeln.de/service/adressen/bildungsberatung-im-amt-fuer-schulentwicklung">www.stadt-koeln.de/service/adressen/bildungsberatung-im-amt-fuer-schulentwicklung</a>	<ul style="list-style-type: none"><li>› Sofortberatung (telefonisch oder per E-Mail)</li><li>› Einzelberatung und Gruppenberatung unter anderem zu<ul style="list-style-type: none"><li>› Schullaufbahn</li><li>› Übergang in die Berufskollegs und in die Sekundarstufe II der allgemeinbildenden Schulen</li><li>› Nachholen von Schulabschlüssen</li></ul></li><li>› Qualifizierung von Lehrkräften und Multiplikatoren</li></ul>
	
<b>Familienberatung und schulpsychologischer Dienst</b> Jakordenhaus Jakordenstraße 18–20 50668 Köln 0221 221-29001/ -29002 schulpsychologie@stadt-koeln.de <a href="http://www.stadt-koeln.de/service/adressen/familienberatung-und-schulpsychologischer-dienst">www.stadt-koeln.de/service/adressen/familienberatung-und-schulpsychologischer-dienst</a>	<ul style="list-style-type: none"><li>› Schulpsychologische Einzelfallhilfe unter anderem bei<ul style="list-style-type: none"><li>› Schulschwierigkeiten</li><li>› Lernproblemen</li></ul></li><li>› Schulpsychologische Fortbildungen für Lehrkräfte</li></ul>
	



---

Wer	Was
-----	-----

---

**JumP – Jugend mit Plan  
Jugendberatungsstelle  
für Arbeits- und Berufsfragen**

Mediapark 6B  
50670 Köln  
0221 221-29544  
0221 221-29545  
0221 221-29546  
0221 221-29547  
0221 221-25564  
jugendberatungsstelle@stadt-koeln.de  
[www.stadt-koeln.de/artikel/69290/index.html](http://www.stadt-koeln.de/artikel/69290/index.html)



- › Einzel- und Gruppenberatung für Jugendliche und junge Erwachsene bis 27 Jahre bei
  - › Problemen in der Schule, Ausbildung und Arbeit
  - › Fragen zur Lebensplanung und beruflichen Orientierung
  - › besonderem Unterstützungsbedarf während der Ausbildungsstellen-suche und Bewerbungstraining
  - › gefährdeten oder gelösten Ausbildungsverhältnissen
  - › Seminare zur beruflichen Orientierung
- › Schulmüdenberatung/Clearingstelle für Schulen linksrheinisch

---

**Kommunales Integrationszentrum**

Kleine Sandkaul 5  
50667 Köln  
0221 221-29292  
ki@stadt-koeln.de  
(Offene Sprechstunde:  
Dienstags: 14–17 Uhr)  
[www.stadt-koeln.de/service/adressen/kommunales-integrationszentrum](http://www.stadt-koeln.de/service/adressen/kommunales-integrationszentrum)



- › Beratung von neu zugewanderten Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen
  - › zum Seiteneinstieg in das Schulsystem
  - › über Bildungswege in Köln
  - › zum Besuch einer Internationalen Förderklasse und den Klassen „Fit Für Mehr“

---

Wer	Was
-----	-----

---

**Jugendberufsagentur Köln**

**Jugendberufsagentur Köln**  
Deutzer Freiheit 88  
50679 Köln  
0221 69008888  
info@jba.koeln  
[www.jugendberufsagentur.koeln](http://www.jugendberufsagentur.koeln)



Öffnungszeiten unter:  
[www.jugendberufsagentur.koeln/kontakt](http://www.jugendberufsagentur.koeln/kontakt)

Die Jugendberufsagentur.Koeln ist ein Zusammenschluss der Stadt Köln, des Jobcenters Köln und der Agentur für Arbeit Köln. Sie bietet Beratung und Unterstützung zu allen Fragen rund um Ausbildung, Beruf, Schule und persönlichen Problemen für Jugendliche und junge Erwachsene bis 27 Jahren.

---

**Angebote der Wirtschaft**

**„Passgenaue Besetzung“ –  
Ausbildungsstellenvermittlung der  
Industrie- und Handelskammer**  
Eupener Straße 157  
50933 Köln  
0221 1640-6650  
passgenau@koeln.ihk.de  
[www.ihk.de/koeln/hauptnavigation/ausbildung/auszubildende/dein-morgen-beginnt-heute-5232986](http://www.ihk.de/koeln/hauptnavigation/ausbildung/auszubildende/dein-morgen-beginnt-heute-5232986)



Angebote für  
Ausbildungsstellensuchende:

- › Aktuelle und passgenaue Ausbildungsstellenangebote
- › Praxisnahe Informationen über Berufe
- › Attraktive Alternativen zum Wunschberuf
- › Individuelle Empfehlungen an Unternehmen
- › Check der Bewerbungsunterlagen
- › Tipps für Vorstellungsgespräche, Telefonate und Einstellungstests

---



**Handwerkskammer zu Köln  
Karrierewerkstatt**  
Heumarkt 12  
50667 Köln  
0221 2022-144  
karrierewerkstatt@hwk-koeln.de  
[www.hwk-koeln.de/artikel/mach-aus-deinem-leben-ein-werk-32,1083,335.html](http://www.hwk-koeln.de/artikel/mach-aus-deinem-leben-ein-werk-32,1083,335.html)



Angebote für Ausbildungs-  
stellensuchende:




- › Ausbildungsvermittlung
- › Aufnahme in eine Bewerber-Datenbank
- › Tipps und Tricks zur Bewerbung



... sowie Unterstützung von Betrieben, die geeignete Bewerber\*innen suchen

Wer	Was
<b>Angebote der Hochschulen</b>	
<b>Universität zu Köln</b> <b>Zentrale Studienberatung</b> Universitätsstraße 22a 50937 Köln <a href="http://www.zsb.uni-koeln.de">www.zsb.uni-koeln.de</a>  Kontakt und Sprechzeiten: <a href="http://www.zsb.uni-koeln.de/kontakt">www.zsb.uni-koeln.de/kontakt</a>  	<ul style="list-style-type: none"> <li>› Allgemeine bis fachspezifische Informationen rund um das Studium</li> <li>› Individuelle Beratung zu Studienmöglichkeiten, Entscheidungsfindung, Studienplatzvergabe, Planung und Gestaltung des Studiums sowie Sozialen Fragen</li> <li>› Informations- und Schnupperangebote für Studieninteressierte</li> <li>› Informations- und Unterstützungsangebote für Studierende</li> </ul>
<b>Technische Hochschule Köln</b> <b>Zentrale Studienberatung</b> Claudiustraße 1 50678 Köln 0221 8275-5500 studienberatung@th-koeln.de <a href="http://www.th-koeln.de/beratung">www.th-koeln.de/beratung</a>  	<p>Information und Beratung vor und während des Studiums zu Themen wie beispielsweise:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>› Hilfestellung bei der Studienentscheidung</li> <li>› Inhalte, Studienvoraussetzungen und Berufsperspektiven der Studiengänge der TH</li> <li>› Bewerbungsmodalitäten</li> <li>› Fragen zur Studienfinanzierung</li> <li>› Wie kann ich als Elternteil mein Kind unterstützen?</li> <li>› Schnupperstudium – Studieren probieren</li> <li>› Studieren mit Beeinträchtigung</li> <li>› Studium und Spitzensport vereinen</li> <li>› Ingenieur*in sein, Lehrer*in werden</li> </ul> <p>Wir beraten dazu persönlich, telefonisch, per Mail und über unseren Chat</p>


Wer	Was
<b>Deutsche Sporthochschule</b> Am Sportpark Müngersdorf 6 50933 Köln Hauptgebäude, 1. OG 0221 4982-2520 studienberatung@dshs-koeln.de <a href="http://www.dshs-koeln.de/beratung">www.dshs-koeln.de/beratung</a>  	<ul style="list-style-type: none"> <li>› Hilfe bei der Entscheidung für ein Hochschulstudium</li> <li>› Klärung von Fragen zur Zulassung zum Studium</li> <li>› Organisation und Durchführung von Informationsveranstaltungen</li> <li>› Hilfe bei der Studien(verlaufs)planung</li> <li>› Durchführung von persönlichen Beratungsgesprächen</li> </ul>
<b>BAföG (Bundesausbildungsförderung)</b>	
<b>BAföG für Schüler*innen:</b> Amt für Ausbildungsförderung der Stadt Köln Kalk-Karree, Ottmar-Pohl-Platz 1 51103 Köln 0221 221-23367 0221 221-25468 0221 221-25475 0221 221-26809 0221 221-27115 0221 221-27239 0221 221-27530 <a href="http://www.stadt-koeln.de/service/adressen/00064/index.html">www.stadt-koeln.de/service/adressen/00064/index.html</a>  	<p>Möglichkeiten der finanziellen Unterstützung für:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>› Schüler*innen</li> <li>› Auszubildende (mit Kind)</li> <li>› Migrant*innen/Geflüchtete</li> <li>› Auslandsaufenthalte</li> </ul>
<b>BAföG für Student*innen:</b> Kölner Studierendenwerk Amt für Ausbildungsförderung Universitätsstraße 16 50937 Köln 0221 94265-0 <a href="http://www.kstw.de/finanzen/bafoeg">www.kstw.de/finanzen/bafoeg</a>  	





Wer	Was
<b>Kompetenzagenturen</b>	
<b>Köln-Innenstadt, IN VIA e. V.</b> Stolzestraße 1a 50674 Köln 0221 4728827 kompetenzagentur@invia-koeln.de <a href="http://www.invia-koeln.de/unsere-angebote/wege-in-die-ausbildung/berufsorientierung/">www.invia-koeln.de/unsere-angebote/wege-in-die-ausbildung/berufsorientierung/</a>	<ul style="list-style-type: none"> <li>› Unterstützung auf dem Weg in Arbeit und Gesellschaft</li> <li>› Intensive, individuelle sozialpädagogische Beratung und Begleitung</li> <li>› Unterstützung bei Ausbildungs- oder Maßnahmeabbrüchen</li> <li>› Berufswahlorientierung</li> </ul>
	
<b>Köln-Ost, IB (Internationaler Bund gGmbH)</b> <b>Porz / Mülheim / Kalk</b> Pfälzischer Ring 100-102 51063 Köln 0221 9809-511 / -512 <a href="http://www.internationaler-bund.de/standort/210600/">www.internationaler-bund.de/standort/210600/</a>	
	
<b>Köln-Rodenkirchen / im Quartier</b> <b>Jugendhilfe Köln e. V.</b> Ohmstraße 10-14 50677 Köln 0221 54600-700 kompetenzagentur@jugendhilfe-koeln.de <a href="http://www.jugendhilfe-koeln.de/programme-dienstleistungen/kompetenzagentur-rodenkirchen/">www.jugendhilfe-koeln.de/programme-dienstleistungen/kompetenzagentur-rodenkirchen/</a>	
	

Wer	Was
<b>Weitere Beratungsstellen</b>	
<b>SPBB-Sozialpädagogische Beratungsstelle für Berufsanfänger*innen</b> <b>Internationaler Bund gGmbH (IB)</b> Pfälzischer Ring 100-102 51063 Köln 0221 9809-501 Claudia.Steber@ib.de <a href="http://www.internationaler-bund.de/standort/200887">www.internationaler-bund.de/standort/200887</a>	<ul style="list-style-type: none"> <li>› Einzelberatung</li> <li>› Hilfen bei Schwierigkeiten in Ausbildung, Arbeit, Schule und Beruf</li> <li>› Hilfen bei der Ausbildungs- und Arbeitsplatzsuche</li> <li>› Lösungsorientierte Beratung durch Psychologen</li> <li>› Berufswahlvorbereitung, Berufswahlorientierung</li> <li>› Bewerbungs- und Vorstellungstraining</li> <li>› Praktikumsvor- und -nachbereitung</li> <li>› Stadtbezirk Mülheim (Porz in Einzelfällen)</li> </ul>
	
<b>Kumm erin</b> <b>Internationaler Bund gGmbH (IB)</b> Pfälzischer Ring 100-102 51063 Köln 0221 9809-501 Claudia.Steber@ib.de <a href="http://www.internationaler-bund.de/standort/210510">www.internationaler-bund.de/standort/210510</a>	<ul style="list-style-type: none"> <li>› Einzelberatung</li> <li>› Hilfen bei Schwierigkeiten in Ausbildung, Arbeit, Schule und Beruf</li> <li>› Hilfen bei der Ausbildungs- und Arbeitsplatzsuche</li> <li>› Berufswahlvorbereitung, Berufswahlorientierung</li> <li>› Bewerbungs- und Vorstellungstraining</li> <li>› Praktikumsvor- und -nachbereitung</li> <li>› Intensivförderunterricht in kleinen Gruppen</li> <li>› (Förder-, Haupt- und Gesamtschüler*innen)</li> <li>› Stadtbezirk Kalk (Porz in Einzelfällen)</li> </ul>
	




Wer	Was
<p><b>Jugendbüro Ehrenfeld</b> Venloer Straße 277 50823 Köln 0221 569578-30</p> <p><b>Außenstelle Meschenich</b> Brühler Landstraße 402 50997 Köln 02232 5007480</p> <p>jugendbuero@caritas-koeln.de</p> <p>Termine nach (telefonischer) Vereinbarung Offene Sprechstunde (ohne Voranmeldung): Montags: 15–17 Uhr <a href="http://www.caritas-koeln.de/hilfe-beratung/kinder-jugend-familie/caritas-jugendbuero/">www.caritas-koeln.de/hilfe-beratung/kinder-jugend-familie/caritas-jugendbuero/</a></p> 	<p>Beratung und Coaching für Jugendliche und junge Erwachsene im Alter zwischen 15 bis max. 35 Jahre, die auf Ausbildungsplatz- oder Arbeitsstellen-suche sind.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>› Welcher Beruf ist für mich der richtige?</li> <li>› Welchen Abschluss benötige ich?</li> <li>› Wie finde ich eine Stelle?</li> <li>› Wie bewerbe ich mich richtig?</li> <li>› Wie bereite ich mich auf einen Einstellungstest vor und wie auf ein Vorstellungsgespräch?</li> </ul>
<p><b>Jugendbüro Mülheim</b> Präses-Richter-Platz 1a 51065 Köln 0221 6161068 jugendbuero@kbw-koeln.de</p> <p><b>Jugendbüro Porz</b> Friedrichstraße 19 51143 Köln 02203 1835-701/ - 702 porzer-jugendbuero@kbw-koeln.de <a href="http://www.kbw-koeln.de">www.kbw-koeln.de</a></p> 	<p>Im Mülheimer und im Porzer Jugendbüro unterstützen wir Jugendliche und junge Erwachsene bis 25 Jahre bei der Entwicklung einer beruflichen Perspektive.</p> <p>Zentrale Förderbereiche</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>› Unterstützung bei der Suche nach Ausbildungs-, Arbeits- oder Praktikumsstellen.</li> <li>› Informationen und Beratung zu Schulabschlüssen und berufsvorbereitenden Bildungsmaßnahmen.</li> <li>› Berufswahlorientierung und Erstellung von Bewerbungsunterlagen.</li> <li>› Vorbereitung auf Einstellungstests und Vorstellungsgespräche.</li> <li>› Unterstützung bei Ämtergängen und persönlichen Problemen.</li> <li>› Durchführung von Gruppenangeboten.</li> <li>› Beratung bei schulischen Problemen und Stabilisierung bei persönlichen Problemen</li> </ul>




Wer	Was
<p><b>Jugendberufshilfe HöVi-Online</b> Burgstraße 42 51103 Köln 0221 2942817 hoevi-online@kja.de</p> <p>Die aktuellen Sprechstundenzeiten entnehmen Sie bitte unserer Homepage <a href="http://www.kja-koeln.de/fachbereiche/jsa/jugendberufshilfe/hoevi-online/">www.kja-koeln.de/fachbereiche/jsa/jugendberufshilfe/hoevi-online/</a></p>  <p>Außerhalb der regulären Sprechstunden sind Beratungstermine nach Vereinbarung von montags bis samstags möglich.</p>	<p>vertiefte Berufsorientierung</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>› Eignungsfeststellung durch Einsatz von beruflichem Profiling</li> <li>› Zugang zu umfassenden Realisierungsstrategien zur Berufswahl und Entscheidungsfindung</li> <li>› Weitergabe umfassender Informationen zu allgemeinen und speziellen Berufsfeldern</li> <li>› Unterstützung bei der Ausbildungs- und Schulplatzsuche</li> <li>› Unterstützung bei der Verbesserung der Selbsteinschätzung durch Reflexion von Eignung, Neigungen und Fähigkeiten</li> </ul> <p>Bewerbungsmanagement</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>› Unterstützung bei der Erstellung von Bewerbungsunterlagen</li> <li>› Vorbereitung auf Bewerbungsverfahren</li> <li>› Vermittlung berufsrelevanter Soft Skills</li> </ul>

Wer	Was
<p><b>Jugendbüro Nippes / Kellerladen e. V.</b>            Postadresse:            Alzeyer Straße 5            50739 Köln            Besuchsadresse:            Alzeyer Straße 19            (Kellereingang)            0221 3569781            jugendbuero@kellerladen-ev.de            jens.hoelmer@kellerladen-ev.de            bianca.schleicher@kellerladen-ev.de  <a href="http://www.kellerladen-ev.de">www.kellerladen-ev.de</a></p> 	<p>Der „offene Bereich“ des Jugendbüros berät Jugendliche zwischen 14 und 30 Jahren, die auf eigenen Wunsch hin in Arbeit, Ausbildung usw. vermittelt werden möchten. Diese „offene Beratung“ kann von allen Schülern und jungen Erwachsenen aus dem näheren Umfeld des Kellerladen und dem ganzen Sozialraum genutzt werden.</p> <p>Berufsorientierung-Tests, wie Berufsneigungstest, Eignungstest etc.</p> <p>Berufsvorbereitung – Berufswegeplanung – Vermittlung von Praktika.</p> <p>Ausbildungs- und Schulplätzen und von Arbeitsplätzen – Unterstützung bei der Aufnahme von Ausbildung, bei sozialen oder familiären Schwierigkeiten, bei Antragstellungen sowie bei allem Sonstigen, was einer erfolgreichen beruflichen Zukunft im Wege steht.</p>
<p><b>JobAktiv im Jugendbüro Chorweiler</b>            Zörgiebelstraße 10–12            50769 Köln            0221 16894938            jobaktiv-koeln@kja.de</p> <p>Termine nach (telefonischer) Vereinbarung            Offene Sprechstunde:            Mittwochs: 14–17 Uhr  <a href="http://www.kja-koeln.de/fachbereiche/jsa/jugendberufshilfe/jugendbuero-chorweiler/">www.kja-koeln.de/fachbereiche/jsa/jugendberufshilfe/jugendbuero-chorweiler/</a></p> 	<p>Beratung und Unterstützung für Jugendliche und junge Erwachsene im Alter zwischen 14 bis max. 27 Jahre, die auf Ausbildungsplatz- oder Arbeitssuche sind.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>› Welcher Beruf ist für mich der richtige?</li> <li>› Wie komme ich an meinen Traumberuf?</li> <li>› Was sollte ich vor der Bewerbung bedenken?</li> <li>› Wie bewerbe ich mich richtig?</li> <li>› Wie bereite ich mich auf einen Einstellungstest vor und wie auf ein Vorstellungsgespräch?</li> </ul>

Wer	Was
<p><b>Coach e. V.</b>            Kölner Initiative für die Bildung und Integration junger Migranten            Oskar-Jäger-Straße 139            50825 Köln            0221 5465625            info@coach-koeln.de  <a href="http://www.coach-koeln.de">www.coach-koeln.de</a></p> 	<p>Wir begleiten Jugendliche und ihre Eltern bei schulischen oder familiären Problemen und bei der beruflichen Orientierung.</p> <p>Wir bieten an:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>› Einzelberatung der Jugendlichen und ihrer Eltern</li> <li>› Lernförderung</li> <li>› Beratung zur beruflichen Orientierung und Entwicklung</li> <li>› Berufskunde und Bewerbungstrainings</li> <li>› Ausbildungscoaching für junge Geflüchtete</li> </ul>
<p><b>Jugendberufshilfe im Jugendzentrum</b>            Seeberger Treff            Braunfelsweg 14            50769 Köln            0221 7008765  <a href="http://www.diakonie-michaelshoven.de/angebote/kinder-jugendliche-und-familien/offene-kinder-und-jugendarbeit/seeberger-treff">www.diakonie-michaelshoven.de/angebote/kinder-jugendliche-und-familien/offene-kinder-und-jugendarbeit/seeberger-treff</a></p> 	<p>Beratung und Hilfe beim Übergang Schule-Beruf</p>



Wer	Was
<b>Jugendmigrationsdienste</b>	
<b>Caritasverband für die Stadt Köln e. V.</b> Mülheim: Adamsstraße 15 51063 Köln 0221 68002526 (Di. bis Fr.)  Meschenich: Brühler Landstraße 425, 50997 Köln 02232 4171811 (Mo. und Di.) jugendmigration@caritas-koeln.de <a href="http://www.jugendmigrationsdienste.de/jmd/koeln Caritas">www.jugendmigrationsdienste.de/jmd/koeln Caritas</a>	Individuelle Unterstützung bei Fragen <ul style="list-style-type: none"> <li>› zu praktischen Problemen des Alltags</li> <li>› zum Thema „Deutsch lernen“</li> <li>› zum Zugang zu Beruf und Arbeitsplatz</li> <li>› zum Zugang zu Schule und Ausbildung</li> <li>› zu Behörden und Institutionen, usw.</li> </ul> Die Zielgruppen der Jugendmigrationsdienste: Junge Zuwander*innen zwischen 12 und 27 Jahren mit Bleibe-Perspektive.
	
<b>AWO Bezirksverband Mittelrhein e. V.</b> Amsterdamer Straße 232 50735 Köln 0221 84642711-14 <a href="http://www.jugendmigrationsdienste.de/jmd/koelnawo">www.jugendmigrationsdienste.de/jmd/koelnawo</a>	
	
<b>Katholische Jugendagentur Köln gGmbH</b> Helmholtzplatz 11 50825 Köln Standorte: Ehrenfeld, Chorweiler, Höhenberg/Vingst, Dünnwald, Bayental, Südstadt, Porz 0221 47447210 jmd-koeln@kja.de <a href="http://www.jmd-koeln.de">www.jmd-koeln.de</a>	
	

Wer	Was
<b>Internationaler Bund – IB – West gGmbH</b> Zentrale: Kalker Hauptstraße 127, IV. Etage 51103 Köln 0221 851179 und 0221 853783 jmd-koeln@ib.de <a href="http://www.internationaler-bund.de/standort/209870">www.internationaler-bund.de/standort/209870</a>	Individuelle Unterstützung bei Fragen <ul style="list-style-type: none"> <li>› zu praktischen Problemen des Alltags</li> <li>› zum Thema „Deutsch lernen“</li> <li>› zum Zugang zu Beruf und Arbeitsplatz</li> <li>› zum Zugang zu Schule und Ausbildung</li> <li>› zu Behörden und Institutionen, usw.</li> </ul> Die Zielgruppen der Jugendmigrationsdienste: Junge Zuwanderer zwischen 12 und 27 Jahren mit Bleibe-Perspektive.
	
Außenstelle in Chorweiler: <a href="http://www.internationaler-bund.de/angebot/8553">www.internationaler-bund.de/angebot/8553</a>	
	
<b>Rechtliche Anliegen</b>	
<b>Schulamt für die Stadt Köln</b> Willy-Brandt-Platz 3 50679 Köln 0221 221-29266	Schulaufsicht für die Grund-, Haupt- und Förderschulen <ul style="list-style-type: none"> <li>› Rechtliche Anliegen, Beschwerden</li> </ul>
<b>Bezirksregierung Köln</b> Zeughausstraße 2–10 50606 Köln 0221 147-0	Schulaufsicht für Real-, Gesamtschulen, Gymnasien, Berufskollegs <ul style="list-style-type: none"> <li>› Rechtliche Anliegen, Beschwerden</li> <li>› Nichtschülerprüfungen</li> </ul>
<b>Nachholen von Schulabschlüssen</b>	
<b>Abendrealschule der Stadt Köln</b> Weiterbildungskolleg Dagobertstraße 79 50668 Köln 0221 3558964-0 <a href="http://www.ars-koeln.de">www.ars-koeln.de</a>	Nachholen von <ul style="list-style-type: none"> <li>› Hauptschulabschluss</li> <li>› Fachoberschulreife</li> <li>› Fachoberschulreife mit Qualifikation</li> </ul>
	

Wer	Was
<p><b>TAS – Tages- und Abendschule Köln e. V.</b> Mülheim: Genovevastraße 72 51063 Köln 0221 96202-0</p> <p>Müngersdorf: Widdersdorfer Straße 401–403 50933 Köln 0221 716613-0 info@tas-koeln.de <a href="http://www.tas-koeln.de">www.tas-koeln.de</a></p> 	<p>Nachholen von</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>› Hauptschulabschluss</li> <li>› Fachoberschulreife</li> <li>› Fachoberschulreife mit Qualifikation</li> <li>› Fachhochschulreife</li> </ul> <p>Kurse</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>› vormittags</li> <li>› nachmittags</li> <li>› abends</li> </ul>
<p><b>Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben (BaFzA)</b> 50964 Köln Ansprechpartner für Köln: Herr Stefan Deckert 02234 9599091 stefan.deckert@bafza.bund.de <a href="http://www.bafza.de/engagement-und-aktionen/freiwilligendienste/">www.bafza.de/engagement-und-aktionen/freiwilligendienste/</a></p> 	<p>Hier gibt es viele verschiedene Möglichkeiten, das BaFzA berät zum Bundesfreiwilligendienst, verweist aber auch zu den vielfältigen Trägern der anderen Freiwilligendienste</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>› Bundesfreiwilligendienst (BFD)</li> <li>› Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ)</li> <li>› Freiwilliges Soziales Jahr im politischen Leben (FSJ-Politik)</li> <li>› Freiwilliges Soziales Jahr in der Denkmalpflege (FSJ-Denkmalpflege)</li> <li>› Freiwilliges ökologisches Jahr</li> <li>› Freiwilligendienst im Ausland</li> </ul>
<p><b>Kölner Freiwilligen Agentur e. V.</b> Clemensstraße 7 50676 Köln 0221 888 278-0 / -10 info@koeln-freiwillig.de <a href="http://www.koeln-freiwillig.de/">www.koeln-freiwillig.de/</a></p> 	<p>Informationen zu Freiwilligendiensten</p>

Wer	Was
<p><b>InVia International</b> Spielmannsgasse 4–10 50678 Köln 0221 931810 36 auslandswege@invia-koeln.de <a href="http://www.invia-international.de/">www.invia-international.de/</a></p> 	<p>Informationen zu Auslandsaufenthalten</p>
<p><b>weltweiser</b> Prinz-Albert-Straße 31 53113 Bonn 0228 39184784 info@weltweiser.de <a href="http://www.weltweiser.de">www.weltweiser.de</a></p>  <p><a href="http://www.auslandszeit.de">www.auslandszeit.de</a></p> 	<p>Weltweiser ist ein unabhängiger Bildungsberatungsdienst. Hier gibt es Informationen und Beratung zu diesen Themen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>› Schüleraustausch</li> <li>› Sprachreise</li> <li>› Au-Pair</li> <li>› Freiwilligenarbeit</li> <li>› Work &amp; Travel</li> <li>› Auslandspraktikum</li> <li>› Studium im Ausland</li> </ul> <p>Auslandszeit.de ist ein großes Portal-Netzwerk zum Thema Wege ins Ausland. Hier gibt es online viele Informationen gebündelt.</p>
<p><b>Freiwilliger Wehrdienst bei der Bundeswehr</b> Kostenlose Hotline: 0800 9 800880 <a href="http://www.bundeswehrkarriere.de/fwdl/140950">www.bundeswehrkarriere.de/fwdl/140950</a></p> 	<p>Voraussetzungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>› mindestens 17 Jahre alt</li> <li>› Vollzeitschulpflicht erfüllt</li> <li>› deutsche Staatsbürgerschaft</li> <li>› Bereitschaft, sich bundesweit versetzen zu lassen</li> <li>› Dienstzeit beträgt zwischen 7 und 23 Monate</li> </ul>

Die Informationen für Eltern sind entstanden auf Initiative des Arbeitskreises der Koordinator\*innen für Berufliche Orientierung der Kölner Gesamtschulen. Die Umsetzung erfolgte durch die Kommunale Koordinierungsstelle Übergang Schule-Beruf. Wir bedanken uns für die Unterstützung bei der Bildungsberatung der Stadt Köln, der Berufsberatung der Agentur für Arbeit Köln und dem Schulamt für die Stadt Köln.

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und der Europäischen Union



Ministerium für Arbeit,  
Gesundheit und Soziales  
des Landes Nordrhein-Westfalen



## Kontakt

Amt für Schulentwicklung  
Kommunale Koordinierungsstelle  
Übergang Schule – Beruf  
Im Mediapark 6 D, 50670 Köln  
Bärbel Wensing  
0221 221-30 56 2  
[baerbel.wensing@stadt-koeln.de](mailto:baerbel.wensing@stadt-koeln.de)



## Stadt Köln

Die Oberbürgermeisterin

Amt für Schulentwicklung  
Amt für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Bildnachweis

Titel: Aleksandar Georgiev / www.istock.com; Seite 3: Gerhard Groten-Wolters  
Seite 4: Sladic / www.istock.com; Seite 8: michaeljung / www.istock.com;  
Seite 10: maridav / www.123rf.com; Seite 12: SolStock / www.istock.com;  
Seite 13: lisafx / www.istock.com; Seite 14 oben: sturti / www.istock.com;  
Seite 14 unten: prostooleh / www.freepik.com; Seite 16: GeorgeRudy / www.istock.com;  
Seite 19: Luca Bertolli / www.123rf.com; Seite 21: georgerudy / www.123rf.com;  
Seite 22: wavebreakmediamicro / www.123rf.com

Gestaltung

Heimrich & Hannot GmbH

Druck

Druckhaus Süd

13-US/162-21/40/11.700/07.2023



